

01.11.2022 um 00:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von
Judith Vonderau,
Katholische Autorin bei "kirche im hr", Bad Orb

Ganz normale Heilige

Heute, am 01. November, feiert die katholische Kirche das Hochfest Allerheiligen. Die Kirche gedenkt aller Menschen, die offiziell als Heilige verehrt werden. Aber nicht nur diesen Menschen. Die Kirche gedenkt auch all der Menschen, die heilig sind – ohne dass es jemals offiziell festgelegt wurde. Denn diese Heiligen gibt es auch!

"Heilig" klingt heutzutage irgendwie fehl am Platz, denn Heiligen haftet ein verstaubtes und altmodisches Image an. Heilige scheinen weltfremd und abgehoben zu sein; ein Relikt aus längst vergangenen Zeiten. Dabei sind "Heiligkeit" und "heilig sein" hochaktuell – oder anders formuliert: Sie sind zeitlos, denn "heilig" meint "ganz sein". Manchmal sprechen wir davon, dass etwas "heil" wird oder dass eine Verletzung "verheilt". Genau das ist mit dem Wort "heilig" gemeint. Nur mit dem Unterschied, dass es hierbei nicht um eine Verletzung geht, sondern um den ganzen Menschen und seine Umwelt.

Heil bewirken – heilig werden

Heilige Menschen haben in ihrem Leben gemerkt, was an ihnen selbst oder in der Welt um sie herum nicht heil ist. Mit viel Kraft und Herzblut haben sie sich dafür eingesetzt, es heil zu machen. Ihr Einsatz hat die Welt besser und heiler

gemacht.

Deshalb werden Heilige von der Kirche als Vorbilder verehrt. Wichtig ist, dass Heilige keine besonderen Menschen sind. Sie sind nicht besser oder auserwählt oder besonders begabt. Es sind ganz normale Menschen – Leute wie Sie und ich.

Heilig werden durch das eigene Tun

"Heilig werden" bedeutet: Die Augen aufmachen und sehen, wo ich gebraucht werde, wo ich gefragt bin. Und dann auch anpacken und die Welt und mich zum Guten hin gestalten. "Heilig werden" heißt Verantwortung übernehmen und bewusst und entschieden leben. Und somit hat Heiligkeit auch mit meiner inneren Haltung zu tun, mit der ich durchs Leben gehe. Sie ist Anfang und Ausgangspunkt für mein Tun und prägt mich und mein Handeln. "Heil werden" und "heilig werden" ist etwas für jeden Menschen.

Wer ist für Sie heilig?